

# Leiharbeit – Fluch oder Segen?

Das 16. Politik Forum Paffrath diskutierte ausnahmsweise kein kommunalpolitisches Thema, diesmal ging es um die notwendigen Rahmenbedingungen für gute Arbeit und den Beitrag, den Leiharbeit dabei leisten kann.

Ihre persönlichen Erfahrungen mit Leiharbeit haben die Teilnehmenden in die Diskussion über die Vor- und Nachteile der Leiharbeit im letzten POLITIK FORUM PAFFRATH eingebracht und damit zu einem umfassenden und realitätsnahen Erfahrungsaustausch beigetragen.

Albin Hoxha zeigte in seinem Impulsvortrag auf, wie die derzeitigen Rahmenbedingungen für Leiharbeiter sind. Schon hier wurde deutlich, dass der Kernpunkt der späteren Debatte das Equal Pay Gesetz sein wird, welches im April 2017 in Kraft getreten ist. In diesem ist gesetzlich geregelt, dass Leiharbeiter nach 9 Monaten Arbeit die gleiche Bezahlung erhalten sollten wie die Festangestellten im Betrieb.

Danach folgte ein sehr aufschlussreicher Erfahrungsbericht von Jörg Keienburg. Dieser konnte aufgrund seiner langjährigen Erfahrung als Betriebsrat in einem großen Versicherungsunternehmen lebhaft von seinen Erfahrungen mit Leiharbeit berichten und einen wichtigen Einblick in die unternehmerische Handhabung von Leiharbeit geben. Dabei berichtete er sowohl von positiven als auch von negativen Erfahrungen.

## Ergebnisse

gericht us hilflos?

### ① Leiharbeit beibehalten ✓

aber gleiche Bezahlung ab 1. Tag  
bei gleicher Arbeit  
Chance für Ungelernte  
nach 3. Monat (Belastung)  
"Fähigkeit anerkennen"

### ② Vertretung durch BR

Gewerkschaftsmitgliedschaft Anwesenheit

### ③ Konzept: Dauerhafte Aufgaben mit eigenen Mitarbeitern

(Personalsysteme)

Zwang Option f. Beschäftigung

### ④ Qualität der Zeitarbeit als Personalauswahl

⑤ Staat: Ausbildung finanzierte  
Leiharbeit Leiharbeit  
- Unterzahlung  
- Arbeitszeiten  
- Aufstiegsmöglichkeiten

In der  
sich  
anschlie-  
ßend  
enle-  
bhaft  
en  
Diskus-  
sion  
in  
mehr  
eren  
Klei-  
ng-  
rup-  
pen  
waren  
n  
di

e  
gu  
te  
n  
un  
d  
sc  
hl  
ec  
ht  
en  
Er  
fa  
hr  
un  
ge  
n  
de  
r  
Te  
il  
ne  
hm  
en  
de  
n  
se  
hr  
au  
fs  
ch  
lu  
ss  
re  
ic  
h.  
In

de  
r  
Pl  
en  
um  
sd  
is  
ku  
ss  
io  
n  
ze  
ig  
te  
si  
ch  
,  
da  
ss  
di  
e  
un  
te  
rs  
ch  
ie  
dl  
ic  
h  
be  
se  
tz  
te  
n  
Gr  
up  
pe

n  
zu  
äh  
nl  
ic  
he  
n  
Ei  
ns  
ch  
ät  
zu  
ng  
en  
üb  
er  
ei  
ne  
si  
nn  
vo  
ll  
e  
Ge  
st  
al  
tu  
ng  
de  
r  
Le  
ih  
ar  
be  
it  
ge  
ko

mm  
en  
wa  
re  
n.

Die erarbeiteten Forderungen an „gute Leiharbeit“ wurden anschließend im Plenum diskutiert. Trotz der vielen Unterschiedlichen Erfahrungen der jeweiligen Teilnehmer, waren sich am Ende alle einig, dass eine gleiche Bezahlung nach 9 Monaten zu wenig ist und dass die Politik in diesem Zusammenhang Verantwortung übernehmen und bessere und fairere Bedingungen schaffen muss. So wie es jetzt ist kann es nicht bleiben. Die diskutierten Forderungen wurden auf dem Flipchart zusammengefasst.

Der Dank gilt allen Teilnehmenden, die durch ihre aufschlussreichen Erfahrungen einen wichtigen Beitrag für eine lebhaftige Diskussion geleistet haben.

## **Weitere Beiträge zum Thema**